

Fachtag für ehrenamtliche und berufliche Mitarbeiter\*innen in der Kinder- und Jugendhilfe

Im Alltag der Kinder- und Jugendhilfe kann Rassismus in vielfältigen, teils nicht leicht zu erkennenden Formen auftreten und auch unwillentlich die zwischenmenschlichen Beziehungen mit prägen. Rassismus als eine zentrale Lebenserfahrung von Kindern und Jugendlichen wird oftmals negiert und verleugnet.

Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe, die Vielfalt gestalten, Chancengleichheit fördern und inklusiv handeln wollen, brauchen Fachkräfte, die sich ihrer eigenen Prägungen und deren Wechselbeziehungen mit strukturellen Komponenten von Rassismus bewusst sind.

Mit Fallbeispielen wird aufgezeigt, wo und wie Rassismus im Alltag wirksam werden kann, wie wir selbst in rassistische Strukturen involviert sind, und es werden gemeinsam Möglichkeiten einer reflexiven, rassismuskritischen Berufspraxis diskutiert.

### **Referentin:**

Dr. Astride Velho, Erzieherin & Diplom-Psychologin, freiberufliche Lehrbeauftragte der Hochschule München, Autorin, berufliche Erfahrung im Flüchtlings- und Migrationssozialbereich, Promotion zu Alltagsrassismus, München

### **Tagungsleitung:**

Franziska Meszaros, SkF Landesverband e.V., München

**Termin:** 21. Februar 2019

**Tagungsort:** KKV Hansa Haus, München

**Kosten inkl. Imbiss und Getränke:** 99 Euro

Für ehrenamtliche und berufliche Mitarbeiter\*innen des SkF 89 Euro

**Anmeldeschluss:** 18. Januar 2019